

Kanzelabkündigung zur 62. Aktion „**Brot für die Welt**“

Liebe Gemeinde,

„Kindern Zukunft schenken“ lautet das Motto der 62. Spendenaktion von „**Brot für die Welt**“. Es geht um die Situation von mehr als 150 Millionen Mädchen und Jungen. Sie sind gezwungen, zum Lebensunterhalt ihrer Familien beizutragen.

Wenn Kinder arbeiten müssen, können sie meist nicht zur Schule gehen. Die Hälfte aller Kinderarbeiterinnen oder -arbeiter ist im Grundschulalter und damit noch im Wachstum. Die Arbeit schädigt sie körperlich, geistig und seelisch. Sie raubt ihnen ihre Kindheit und zerstört ihre Zukunftschancen. Die Corona-Krise wird ihre Not noch verschärfen. Unter den wirtschaftlichen und sozialen Folgen der Pandemie leiden vor allem die Ärmsten.

Ein Beispiel sind die Kinder auf der Insel Negros, die zu den Philippinen gehört. Weil die meisten Familien kein eigenes Land besitzen, leben sie in bitterer Armut. Tausende Kinder müssen zum Lebensunterhalt beitragen. „**Brot für die Welt**“ engagiert sich hier dafür, dass Mädchen und Jungen wieder zur Schule gehen können. Alle Schülerinnen und Schüler, deren Eltern sich die Schulmaterialien nicht leisten können, erhalten ein kostenloses Startpaket mit Schulheften, Kugelschreibern und Buntstiften.

Mit Ihrer Spende geben Sie Kindern die Chance, sich ihre Träume zu erfüllen. Bitte unterstützen Sie die Projekte von „**Brot für die Welt**“!

Ihr Präses

Manfred Rekowski

(Spenden können Sie online unter: www.brot-fuer-die-welt.de/rheinland-kollekte)